

BILANZ

SM Capital Aktiengesellschaft, Sindelfingen

zum

31. Dezember 2020

AKTIVA

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag	1.424.905,36	8.919.450,23	11.249.322,78 5.513.257,44	Übertrag	4.357.122,90	6.675.464,71	8.462.587,34 2.095.561,50
3. sonstige Vermögensgegenstände	<u>8.934,37</u>	1.433.839,73	<u>645.678,98</u> 6.158.936,42	4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	311.099,31		3.406.506,34
III. Wertpapiere				5. sonstige Verbindlichkeiten	<u>50.134,91</u>	4.718.357,12	<u>59.658,48</u> 5.561.726,32
1. sonstige Wertpapiere		561.917,00	1,00	D. Rechnungsabgrenzungsposten		36.337,42	22.052,59
IV. Flüssige Mittel und Bausparguthaben							
1. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiro- guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten		514.952,29	55.801,99				
		<u>11.430.159,25</u>	<u>11.950.804,75</u>			<u>11.430.159,25</u>	<u>11.950.804,75</u>

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

SM Capital Aktiengesellschaft, Sindelfingen

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse			
a) aus der Hausbewirtschaftung	495.485,55		230.877,92
b) aus Verkauf von Grundstücken	<u>0,00</u>		<u>10.240.000,00</u>
		495.485,55	10.470.877,92
2. Verminderung des Bestands an zum Verkauf bestimmten Grundstücken mit fertigen oder unfertigen Bauten sowie unfertigen Leistungen		0,00	5.860.279,49
3. sonstige betriebliche Erträge			
a) sonstige	67.638,61		37.156,65
b) aus Finanzgeschäft	<u>332.864,89</u>		<u>16.515,00</u>
		400.503,50	53.671,65
4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen			
a) Aufwendungen für Hausbewirtschaftung	23.412,33		23.310,35
b) Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke	<u>570,00</u>		<u>458.261,78</u>
		23.982,33	481.572,13
5. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		57.870,87	0,00
6. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) sonstige	69.698,50		122.185,73
b) aus Finanzgeschäft	<u>142.886,02</u>		<u>166.089,36</u>
		212.584,52	288.275,09
7. Erträge aus Beteiligungen		33.898,20	24.547,56
- davon aus verbundenen Unternehmen EUR 33.898,20 (Vorjahr EUR 24.547,56)			
8. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		91.622,73	13.797,21
- davon aus verbundenen Unternehmen EUR 0,00 (Vorjahr EUR 0,00)			
Übertrag		<u>727.072,26</u>	<u>3.932.767,63</u>

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

SM Capital Aktiengesellschaft, Sindelfingen

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		727.072,26	3.932.767,63
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		59.346,28	281.793,02
- davon aus verbundenen Unternehmen EUR 30.628,83 (Vorjahr EUR 193.576,99)			
10. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		58.538,45	0,00
- davon aus Währungsumrechnung EUR 51.703,00 (Vorjahr EUR 0,00)			
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>48.410,43</u>	<u>44.473,28</u>
- davon an verbundene Unternehmen EUR 0,00 (Vorjahr EUR 3.634,74)			
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		679.469,66	4.170.087,37
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		<u>9.996,74</u>	<u>7.794,28</u>
14. Ergebnis nach Steuern		669.472,92	4.162.293,09
15. auf Grund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsvertrags abgeführte Gewinne		300.081,96	3.405.305,26
16. Jahresüberschuss		369.390,96	756.987,83
17. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		13.732,57	13.732,57
18. Einstellungen in Gewinnrücklagen			
a) in die Rücklage für Anteile an einem herrschenden oder mehrheitlich beteiligten Unternehmen		369.390,96	756.987,83
19. Bilanzgewinn		<u>13.732,57</u>	<u>13.732,57</u>

Anhang für das Geschäftsjahr 2020 der SM Capital Aktiengesellschaft, Sindelfingen

1. ALLGEMEINE ANGABEN

Der Jahresabschluss der SM Capital Aktiengesellschaft wurde nach den Vorschriften der Wohnungsunternehmen (Formblatt VO für Wohnungsunternehmen) und den Vorschriften des Handelsgesetzbuches in der Fassung des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes gemäß § 267 Absatz 1 HGB für kleine Kapitalgesellschaften und den ergänzenden Bestimmungen des Aktiengesetzes aufgestellt.

Im Interesse der Übersichtlichkeit werden die nach den gesetzlichen Vorschriften bei den Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung anzubringenden Vermerke, ebenso wie die Vermerke, die wahlweise in der Bilanz bzw. der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang anzubringen sind, in der Regel im Anhang aufgeführt.

Die in § 266 HGB bezeichneten Posten der Bilanz wurden gesondert in der vorgeschriebenen Reihenfolge ausgewiesen. Für die Darstellung in der Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Im Jahresabschluss sind sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Aufwendungen und Erträge enthalten, soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt ist. Das Saldierungsverbot des § 246 Absatz 2 HGB wurde beachtet.

Rückstellungen wurden nur im Rahmen des § 249 HGB gebildet. Rechnungsabgrenzungsposten wurden unter der Voraussetzung des § 250 HGB angesetzt.

Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen. Die angewandten Bewertungsmethoden wurden, soweit gesetzlich möglich, gegenüber dem Vorjahr unverändert beibehalten.

Es ist vorsichtig bewertet worden. Namentlich sind alle vorhersehbaren Risiken und Verluste, die bis zum Abschlussstichtag entstanden waren, berücksichtigt worden, selbst wenn diese erst zwischen dem Abschlussstichtag und dem Tag der Aufstellung des Jahresabschlusses bekannt geworden sind. Gewinne, soweit sie nicht aus Währungskursentwicklungen von Forderungen mit einer Laufzeit von unter einem Jahr resultieren, wurden nur berücksichtigt, wenn sie am Abschlussstichtag realisiert waren.

Aufwendungen und Erträge wurden im Jahr der wirtschaftlichen Zugehörigkeit berücksichtigt, unabhängig von den Zeitpunkten der entsprechenden Zahlungen.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet. Die Abschreibungen wurden nach der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände vorgenommen.

Die Finanzanlagen wurden zu Anschaffungskosten vermindert um Abschreibungen auf den Marktwert bei voraussichtlich dauerhafter Wertminderung bewertet.

Zum Verkauf bestimmte Grundstücke wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten unter Berücksichtigung des Niederstwertprinzips angesetzt. Fremdkapitalzinsen sind in die Herstellungskosten nicht einbezogen worden.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind grundsätzlich mit dem Nennwert angesetzt. Erkennbare Risiken werden durch entsprechende Bewertungsabschläge berücksichtigt.

Die Wertpapiere des Umlaufvermögens werden zu Anschaffungskosten zuzüglich Anschaffungsnebenkosten bzw. zu niedrigeren beizulegenden Werten angesetzt.

Flüssige Mittel und Bausparguthaben werden jeweils mit dem Nennwert angesetzt.

Die Rückstellungen werden jeweils mit dem notwendigen Erfüllungsbetrag angesetzt, dessen Höhe sich nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung ergibt.

Die Verbindlichkeiten sind mit ihren jeweiligen Erfüllungsbeträgen passiviert.

Der Passive Rechnungsabgrenzungsposten wird zum Nennwert angesetzt.

Die Umrechnung der auf fremde Währungen lautenden Posten mit einer Laufzeit unter einem Jahr erfolgte grundsätzlich mit dem Devisenkassamittelkurs. Folgende Kurse wurden der Bewertung zu Grunde gelegt:

USD	1,229
RUB	91,6546

2. ANGABEN ZUR BILANZ

2.1. Aktiva

2.1.1. Grundstücke mit Geschäftsbauten

Im Berichtsjahr wurde eine Gewerbeimmobilie erworben. Die zum Bilanzstichtag fortgeführten Anschaffungskosten von TEUR 2.346,8 teilen sich auf in TEUR 475,7 für das Grundstück und TEUR 1.871,1 für das Gebäude. Auf das Gebäude wurden im Berichtsjahr planmäßige Abschreibungen vorgenommen.

2.1.2. Finanzanlagen

Bei den Finanzanlagen handelt es sich um Anteile an verbundenen Unternehmen sowie um Wertpapiere des Anlagevermögens.

Im Berichtsjahr wurden weitere Anteile an der RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft, Sindelfingen, erworben. Zum Bilanzstichtag hält die Gesellschaft 4,5% des Grundkapitals der RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft, Sindelfingen. Diese werden zu Anschaffungskosten bilanziert.

Bei den Wertpapieren im Anlagevermögen handelt es sich um Anleihen und Wertpapiere, die in vorhergehenden Jahren bzw. im Berichtsjahr erworben wurden, und die dauerhaft dem Geschäftsbetrieb dienen sollen.

Es handelt sich bei den Wertpapieren des Anlagevermögens zum einen um festverzinsliche Anleihen, die zu ihrem Nominalwert zurückgezahlt werden. Der Buchwert dieser Papiere beträgt TEUR 249,7, der Zeitwert beträgt TEUR 247,8. Außerdem beinhaltet diese Position Aktien mit einem Buchwert von TEUR 1.166,2 und einem Zeitwert von TEUR 1.618,6.

Auf die im Anlagevermögen geführten Wertpapiere wurden im Berichtsjahr eine außerplanmäßige währungsbedingte Abschreibung in Höhe von TEUR 51,7 (Vorjahr TEUR 0,0) vorgenommen.

2.1.3. Umlaufvermögen

2.1.3.1. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte

Die Vorräte betreffen Immobilienbestände. Dabei handelt es sich im Wesentlichen um bebaute und zur Vermietung geeignete Bestände. Die ausgewiesenen Objekte sind mittelfristig zum Verkauf bestimmt. Die Immobilien werden zu Herstellungs- bzw. fortgeführten Anschaffungskosten bewertet. Im laufenden Geschäftsjahr wurde keine Abschreibung (Vorjahr TEUR 0,0) vorgenommen.

2.1.3.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen haben folgende Restlaufzeiten:

	bis zu 1 Jahr	über 1 Jahr und bis zu 5 Jahren	mehr als 5 Jahre	Gesamt
	EUR	EUR	EUR	EUR
Forderungen aus Vermietung	1.676,62	0,00	0,00	1.676,62
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.423.228,74	0,00	0,00	1.423.228,74
Sonstige Vermögensgegen- stände	8.934,37	0,00	0,00	8.934,37

Vorjahr:

	bis zu 1 Jahr	über 1 Jahr und bis zu 5 Jahren	mehr als 5 Jahre	Gesamt
	EUR	EUR	EUR	EUR
Forderungen aus Vermietung	26.318,81	0,00	0,00	26.318,81
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	5.486.938,63	0,00	0,00	5.486.938,63
Sonstige Vermögensgegen- stände	645.678,98	0,00	0,00	645.678,98

Bei den Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen in Höhe von TEUR 1.423,2 (Vorjahr TEUR 5.486,9) handelt es sich in Höhe von TEUR 453,9 um ein an die SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft, Sindelfingen, vergebenes unbefristetes Kontokorrentdarlehen, das auf Basis des aktuellen Drei-Monats-Euribor zzgl. eines Aufschlags von 3,5 %-Punkten, zum Bilanzstichtag also mit p.a. 3,007 %, verzinst wird. Als Sicherheit wurden zu Gunsten der SM Capital AG Grundschulden auf mehrere Immobilien in Höhe von insgesamt 2,1 Mio. Euro abgetreten. Zusätzlich wurden 225.000 Aktien der RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft (WKN A1RFMY) abgetreten. Auf eine Offenlegung der Abtretungen wurde bislang verzichtet.

Des Weiteren hat die Gesellschaft ein unbefristetes Kontokorrentdarlehen in Höhe von TEUR 955,0 an die RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft, Sindelfingen, vergeben, das ebenfalls auf Basis des aktuellen Drei-Monats-Euribor zzgl. eines Aufschlags von 3,5 %-Punkten, zum Bilanzstichtag also mit p.a. 3,007 % verzinst wird. Als Sicherheit wurden zu Gunsten der SM Capital Aktiengesellschaft 500.000 Aktien der SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft (WKN A1RFMZ) abgetreten. Auf eine Offenlegung der Abtretung wurde vorerst verzichtet.

2.1.3.3. Wertpapiere

Zum Bilanzstichtag werden Wertpapierpositionen mit einem Buchwert von TEUR 561,9 gehalten. Aufgrund des strengen Niederstwertprinzips wurden auf eine Position Abschreibungen in Höhe von TEUR 6,8 (Vorjahr TEUR 0,0) vorgenommen. Der Kurswert am Bilanzstichtag beträgt TEUR 569,7.

2.1.3.4. Flüssige Mittel und Bausparguthaben

Die Forderungen gegenüber Kreditinstituten in Höhe von TEUR 515,0 (Vorjahr TEUR 55,8) dienen der kurzfristigen Liquiditätsanlage mit einer Laufzeit von unter einem Jahr und stehen zur freien Verfügung.

2.2. Passiva

2.2.1. Eigenkapital

Das Grundkapital der SM Capital Aktiengesellschaft beträgt EUR 5.000.000,00. Es ist eingeteilt in 5.000.000 auf den Inhaber lautende Stückaktien im rechnerischen Nennbetrag von je EUR 1,00. Die gesetzliche Rücklage beträgt unverändert EUR 500.000,00.

Zwischen der SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft und der SM Capital Aktiengesellschaft besteht seit dem Geschäftsjahr 2018 ein Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrag, dem die Hauptversammlungen beider Gesellschaften am 17. Oktober 2018 bzw. 19. Oktober 2018 zugestimmt haben. Der Vertrag ist am 25. Oktober 2018 in das Handelsregister eingetragen und damit wirksam geworden. Der an die SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft für das Berichtsjahr abzuführende Gewinn beträgt EUR 300.081,96.

Aufgrund des Erwerbs von 4,5% der Aktien an der RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft, Sindelfingen, wurde gemäß § 272 Absatz 4 HGB zu den auf der Aktivseite ausgewiesenen Anteilen an der RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft eine Rücklage für Anteile an herrschenden Unternehmen in Höhe von EUR 1.126.378,79 (Vorjahr EUR 756.987,83) gebildet und entsprechend in den Gewinnrücklagen ausgewiesen.

Das in der Bilanz ausgewiesene Bilanzergebnis in Höhe von EUR 13.732,57 setzt sich wie folgt zusammen:

Jahresüberschuss nach Gewinnabführung	EUR	369.390,96
Einstellung Rücklage für Anteile an einem herrschenden Unternehmen	EUR	./.
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	EUR	<u>13.732,57</u>
Bilanzergebnis	EUR	13.732,57

2.2.2. Verbindlichkeiten

Per 31. Dezember 2020 bestehen insgesamt Verbindlichkeiten mit einer Gesamtlaufzeit von über fünf Jahren in Höhe von TEUR 201,6 (Vorjahr TEUR 210,2).

Die Verbindlichkeiten haben folgende Restlaufzeiten:

	bis zu 1 Jahr EUR	über 1 Jahr und bis zu 5 Jahren EUR	mehr als 5 Jahre EUR	Gesamt EUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	4.100.529,00	34.200,00	201.637,50	4.336.366,50
Erhaltene Anzahlungen	8.267,24	0,00	0,00	8.267,24
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	12.489,46	0,00	0,00	12.489,46
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	311.099,31	0,00	0,00	311.099,31
Sonstige Verbindlichkeiten	50.134,91	0,00	0,00	50.134,91

Vorjahr:

	bis zu 1 Jahr EUR	über 1 Jahr und bis zu 5 Jahren EUR	mehr als 5 Jahre EUR	Gesamt EUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.847.019,52	34.200,00	210.187,50	2.091.407,02
Erhaltene Anzahlungen	3.808,82	0,00	0,00	3.808,82
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	345,66	0,00	0,00	345,66
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	3.406.506,34	0,00	0,00	3.406.506,34
Sonstige Verbindlichkeiten	59.658,48	0,00	0,00	59.658,48

In den Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten Laufzeit bis zu 1 Jahr sind in Höhe von TEUR 4.092,0 Darlehensbeträge enthalten, die laut den entsprechenden Verträgen grundsätzlich innerhalb von drei Monaten kündbar sind. Zum Zeitpunkt der Erstellung des Jahresabschlusses befanden sich die Darlehen in ungekündigtem Zustand. Eine Kündigung ist derzeit nicht geplant. Der Rückzahlung erfolgt in monatlichen Raten.

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen resultieren im Wesentlichen aus Verbindlichkeiten aus dem Ergebnisabführungsvertrag gegenüber der SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft, Sindelfingen.

2.2.3. Passive Rechnungsabgrenzung

Diese Position enthält im Wesentlichen bereits im Dezember 2020 eingegangene Mietzahlungen, die den Januar 2021 betreffen.

2.2.4. Derivate Finanzinstrumente

Zum Bilanzstichtag bestanden keine Vereinbarungen.

3. ANGABEN ZUR GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

3.1. Sonstige betrieblichen Erträge

Diese Position beinhaltet im Wesentlichen Erträge aus Eingang von abgeschrieben Forderungen in Höhe von TEUR 6,7 (Vorjahr TEUR 0,8) sowie Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen in Höhe von TEUR 39,4 (Vorjahr TEUR 15,1). Bei den periodenfremden Erträgen in Höhe von TEUR 21,5 (Vorjahr TEUR 8,5) handelt es sich im Wesentlichen um Erträge aus einem im Berichtsjahr geschlossenen Vergleich im Zusammenhang mit dem Abschluss des Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrages mit der SM Wirtschaftsberatungs AG.

Die Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen betreffen folgende Positionen:

EUR	24,20	Offenlegung
EUR	646,27	Hauptversammlung
EUR	59,40	Betriebskosten 2019 für Leerstände
EUR	3.744,60	Rechtskosten
EUR	32.582,00	offene Rechnungen für verkaufte Objekte
EUR	2.281,19	Umsatzsteuer auf Aufsichtsratsvergütungen
EUR	16,90	Abschluss- und Prüfungskosten

3.2. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Diese Position umfasst vor allem Aufwendungen für die Geschäftsbesorgung TEUR 40,0 (Vorjahr TEUR 61,2), Aufsichtsratsvergütung TEUR 6,8 (Vorjahr TEUR 8,0) und Aufwendungen für Abschluss- und Prüfungskosten TEUR 7,7 (Vorjahr TEUR 8,3). Außerdem sind hierin Rechts- und Beratungskosten in Höhe von TEUR 3,7 (Vorjahr TEUR 11,4) enthalten. Des Weiteren ist die nicht abziehbare Vorsteuer mit TEUR 0,9 (Vorjahr TEUR 1,1) sowie Finanzierungskosten in Höhe von TEUR 7,0 (Vorjahr TEUR 6,6) enthalten.

3.3. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Zinserträge im Zusammenhang mit Kapitalanlagen. Außerdem sind hierin Zinserträge in Höhe von TEUR 30,6 (Vorjahr TEUR 193,6) aus konzerninternen Ausleihungen enthalten.

3.4. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Bei den Zinsaufwendungen handelt es sich im Wesentlichen um Zinsen für Darlehen für die Refinanzierung von Immobilienbeständen.

4. ERGÄNZENDE ANGABEN

4.1. Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Im Rahmen von abgeschlossenen Kreditverträgen zwischen der Landesbank Baden-Württemberg und der SM Capital Aktiengesellschaft, Sindelfingen, der SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft, Sindelfingen, und der RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft, Sindelfingen besteht ein Haftungsverbund durch gegenseitige Sicherheitenstellung in Form von Grundschulden. Die SM Capital Aktiengesellschaft stellt in

diesem Zusammenhang Sicherheiten für selbst verwendete Kreditmittel in Form von Grundschulden in Höhe von TEUR 285 (nominal).

In Bezug auf Eurex-Geschäfte der Produktklassen I, II und III haftet die Gesellschaft aufgrund einer Rahmenvereinbarung auch für Eurex-Geschäfte der RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft und der SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft. Die maximal ausnutzbare Rahmenhöhe beträgt EUR 300.000,00. Mit einer Inanspruchnahme wird auf Grund der wirtschaftlichen Lage, der Entwicklung dieser Gesellschaften und der abgeschlossenen Geschäfte nicht gerechnet.

4.2. Mitarbeiter

Die Gesellschaft beschäftigt keine Mitarbeiter. Soweit notwendig, werden Teile der Geschäftstätigkeit über einen Geschäftsbesorgungsvertrag mit der SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft abgewickelt.

4.3. Sitz

Der Sitz der Gesellschaft ist Sindelfingen. Die Gesellschaft ist im Handelsregister des Amtsgerichts Stuttgart unter HRB 245393 eingetragen.

4.4. Konzernabschluss

Die SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft hält 93,2% der Anteile an der SM Capital Aktiengesellschaft. Da die RCM Beteiligungs AG ihrerseits mehr als 70% der Anteile an der SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft hält, ist der Abschluss der SM Capital Aktiengesellschaft in den Konzernabschluss der RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft einzubeziehen. Der aufgestellte Konzernabschluss ist in Sindelfingen erhältlich.

4.5. Schlusserklärung

Die Gesellschaft hat bei Rechtsgeschäften und Maßnahmen mit verbundenen Unternehmen nach den Umständen, die in dem Zeitpunkt bekannt waren, in dem die Rechtsgeschäfte vorgenommen oder die Maßnahmen getroffen oder unterlassen wurden, bei jedem Rechtsgeschäft eine angemessene Gegenleistung erhalten und ist dadurch, dass Maßnahmen getroffen oder unterlassen wurden, nicht benachteiligt worden.

Sindelfingen, 10. Januar 2021

Martin Schmitt
Vorstandsvorsitzender

Reinhard Voss
Vorstand

Bescheinigung über die prüferische Durchsicht von Jahresabschlüssen bei kleinen Kapitalgesellschaften ohne Feststellung von Beanstandungen

Bescheinigung nach prüferischer Durchsicht des Jahresabschlusses der SM Capital Aktiengesellschaft, Sindelfingen, zum 31.12.2020

Wir haben den Jahresabschluss der SM Capital Aktiengesellschaft, Sindelfingen, für das Geschäftsjahr vom 01.01.2020 bis 31.12.2020 einer prüferischen Durchsicht unterzogen. Die Aufstellung des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft.

Wir haben die prüferische Durchsicht des Jahresabschlusses unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze für die prüferische Durchsicht von Abschlüssen vorgenommen. Danach ist die prüferische Durchsicht so zu planen und durchzuführen, dass wir bei kritischer Würdigung mit einer gewissen Sicherheit ausschließen können, dass der Jahresabschluss in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften aufgestellt worden ist oder ein unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage nicht vermittelt oder insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Gesellschaft nicht gibt.

Da wir auftragsgemäß keine Abschlussprüfung des Jahresabschlusses der SM Capital Aktiengesellschaft, Sindelfingen, vorgenommen haben, können wir einen Bestätigungsvermerk nicht erteilen.

Auf der Grundlage unserer prüferischen Durchsicht sind uns keine Sachverhalte bekannt geworden, die uns zu der Annahme veranlassen, dass der Jahresabschluss in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften aufgestellt worden ist oder ein unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage nicht vermittelt oder insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Gesellschaft nicht gibt.

Dettingen unter Teck, den 26. Januar 2021

BW Revision GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dipl.-oec. Bernd Wügner
Wirtschaftsprüfer